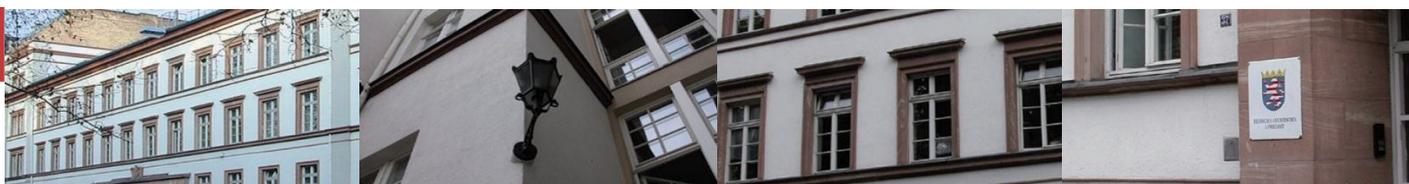




Statistische Berichte



Kennziffer: C I 3 mit C II - j/12

April 2013

Die Gemüseerhebung in Hessen 2012

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Stass 0611 3802-512

Herr Schermuly 0611 3802-509

E-Mail agrar@statistik-hessen.de

Telefax 0611 3802-590

Internet <http://www.statistik-hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- .
- . . . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	2
Tabellen	
1 T Betriebe und Grundflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) nach Verwaltungsbezirken in Hessen 2012	3
2 T Betriebe und Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren insgesamt nach Verwaltungsbezirken in Hessen 2012	5
3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland in den Regierungsbezirken 2012	7
4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäuser in den Regierungsbezirken 2012	11
5 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäuser in den Verwaltungsbezirken 2012	12
6 T Betriebe, Anbauflächen (im Ertrag), Erträge und Erntemengen von Spargel in den Verwaltungsbezirken 2012	14
7 T Betriebe und Grundflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) nach Größenklassen der Grundfläche des Gemüseanbaus insgesamt in Hessen 2012	15
8 T Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren) nach Größenklassen der Gemüseanbaufläche insgesamt in Hessen 2012	16
9 T Betriebe und Anbauflächen von Erdbeeren nach Größenklassen der Anbaufläche in Hessen 2012	18
10 T Ökologische Produktion in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben in Hessen 2012	19
10.1 Betriebe, Anbauflächen sowie Erntemengen von Gemüse im Freiland nach Gemüsegruppen in Hessen 2012	
10.2 Betriebe, Anbauflächen sowie Erntemengen von Erdbeeren in Hessen 2012	
11 T Betriebe und Anbauflächen von ausgewählten Gemüsearten im Freiland nach Verwaltungsbezirken 2012	20

Vorbemerkungen

Die Gemüseerhebung wird allgemein alle vier Jahre, beginnend 2012, in der Zeit von Oktober bis Dezember durchgeführt. Ziel der Gemüseerhebung ist es, die Grundflächen, die Anbauflächen und Erntemengen für Gemüse zu ermitteln.

Mit der Gemüseerhebung werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union zur pflanzlichen Erzeugung abgedeckt. Die Angaben zur Erntemenge werden bei höchstens 6000 Betrieben erfragt. Für die Erhebung der Grundflächen ist der Berichtszeitpunkt der Tag der ersten Aufforderung zur Auskunftserteilung. Der Berichtszeitraum für die übrigen Erhebungsmerkmale ist das laufende Kalenderjahr.

Im Rahmen der Gemüseerhebung 2012 werden alle Betriebe befragt, die Gemüse, Erdbeeren oder deren Jungpflanzen erzeugen und über mindesten eine der folgenden Flächen verfügen:

- 0,5 ha Fläche für den Anbau von Gemüse (ohne Speisekräuter) und/oder Erdbeeren einschließlich deren jeweiligen Jungpflanzen im Freiland
- 0,1 ha Fläche für den Anbau von Gemüse (ohne Speisekräuter) und/oder Erdbeeren einschließlich deren jeweiligen Jungpflanzen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäuser.

Rechtsgrundlagen

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 13 Absatz 5 des Gesetzes vom 12. April 2012 (BGBl. I S. 579) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Absatz 1 Satz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG sind die Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen von landwirtschaftlichen Betrieben auskunftspflichtig.

Vergleichbarkeit

Aufgrund der genannten Änderungen im Erfassungsbereich sowie den Änderungen im Merkmalskatalog sind die Ergebnisse der Gemüseanbauerhebungen ab 2010 mit denen der Erhebungen vor 2010 nicht vollständig vergleichbar. Mit der Erhebung des Jahres 2010 gab es eine Anhebung der Erfassungsgrenzen und mit der Erhebung des Jahres 2012 wurde die ehemals eigenständige Ernte- und Betriebsberichterstattung für den Bereich Gemüse in die Anbauerhebung integriert. Somit sind nunmehr die Anbauflächen und Erntemengen auf identischer Basis – das heißt: Gleichen Betrieben und Flächen – erhoben worden. Angaben für die Grundflächen liegen nur für das Jahr 2012 und dann wieder für das Jahr 2016 vor.

Für Hessen weiter von Bedeutung ist insbesondere die Umgruppierung derjenigen Betriebe die Kräuter anbauen. Diese wurden bis 2009 dem Gemüsebau zugeordnet. Ab 2010 wird der Kräuteranbau in der Bodennutzungshaupterhebung unter der Position Heil-, Duft-, und Gewürzpflanzen nachgewiesen (vgl. auch C I 1 – j).

Fehlerklassenkennzeichnung

Liegen für Betriebe keine Ergebnisse, beispielsweise für Erntemengen vor, werden die Angaben der anderen Betriebe dieser Schicht durch einen sogenannten Ergänzungsfaktor hochgerechnet und somit die Angaben der Antwortverweigerer kompensiert. Somit kann trotz einer Totalerhebung der Fall auftreten, dass, vergleichbar mit Repräsentativerhebungen eine Fehlerrechnung durchgeführt wird. In das Aufbereitungsprogramm ist daher ab dem Jahr 2012 eine Berechnung des einfachen relativen Standardfehlers auf Basis der Einzelwerte integriert. Der einfache relative Standardfehler wird als Maß für die Größe des Zufallsfehlers herangezogen. Wegen der besseren Übersichtlichkeit erfolgt der Nachweis der relativen Standardfehler nur nach Fehlerklassen. Durch die Fehlerkennzeichnung soll der Nutzer in die Lage versetzt werden, die Ergebniszuverlässigkeit für seine Zwecke hinreichend abschätzen zu können. Die hinter den Datenwerten aufgeführten Buchstaben spiegeln folgende Fehlerklassen wieder:

- A – rel. Standardfehler bis unter 2%
- B – rel. Standardfehler 2% bis unter 5%
- C – rel. Standardfehler 5% bis unter 10%
- D – rel. Standardfehler 10% bis unter 15%
- E – rel. Standardfehler 15% und mehr.

Datenwerte ab einem Standardfehler von 15% werden durch einen Schrägstrich ersetzt, da die Aussagekraft stark eingeschränkt ist.

**1 T Betriebe und Grundflächen des
nach Verwaltungsbe-**

Land Regierungsbezirk Kreis	Merkmal	Gemüseanbau insgesamt	Im Freiland			Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	
			zusammen	darunter		zusammen	darunter
				mit Flach- folie oder Vlies jeg- licher Art ¹⁾	Jung- pflanzen- anzucht		
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Betriebe	8	8	—	—	—	—
	Fläche in ha	259,9	259,9	—	—	—	—
Frankfurt am Main, Stadt	Betriebe	19	17	9	2	14	9
	Fläche in ha	208,7	198,1	52,8	•	10,7	1,6
Offenbach am Main, Stadt	Betriebe	—	—	—	—	—	—
	Fläche in ha	—	—	—	—	—	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	Betriebe	17	16	6	4	9	5
	Fläche in ha	36,5	34,4	9,5	0,1	2,0	0,2
Bergstraße	Betriebe	58	57	8	3	4	2
	Fläche in ha	2 238,7	2 230,6	81,8	20,4	8,1	•
Darmstadt-Dieburg	Betriebe	70	70	15	1	10	3
	Fläche in ha	1 701,3	1 699,6	46,3	•	1,7	0,2
Groß-Gerau	Betriebe	88	88	20	—	7	—
	Fläche in ha	1 595,2	1 593,6	105,6	—	1,6	—
Hochtaunuskreis	Betriebe	1	1	1	1	1	1
	Fläche in ha	•	•	•	•	•	•
Main-Kinzig-Kreis	Betriebe	16	16	—	—	3	—
	Fläche in ha	306,6	305,8	—	—	•	—
Main-Taunus-Kreis	Betriebe	15	15	1	—	5	—
	Fläche in ha	57,2	56,2	•	—	1,0	—
Odenwaldkreis	Betriebe	1	1	1	—	1	1
	Fläche in ha	•	•	•	—	•	•
Offenbach	Betriebe	10	10	2	—	1	—
	Fläche in ha	36,3	36,1	•	—	•	—
Rheingau-Taunus-Kreis	Betriebe	2	2	—	—	1	—
	Fläche in ha	•	•	—	—	•	—
Wetteraukreis	Betriebe	21	21	6	3	9	5
	Fläche in ha	87,1	85,9	2,6	0,1	1,2	0,1
Reg.-Bez. Darmstadt	Betriebe	326	322	69	14	65	26
	Fläche in ha	6 549,4	6 521,3	300,1	21,1	28,1	2,4

1) Sowie engmaschigen Fliegennetzen (nicht Mulchfolie).

**Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren)
zirken in Hessen 2012**

Land Regierungsbezirk Kreis	Merkmal	Gemüseanbau insgesamt	Im Freiland			Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	
			zusammen	darunter		zusammen	darunter
				mit Flach- folie oder Vlies jeg- licher Art ¹⁾	Jung- pflanzen- anzucht		
Gießen	Betriebe	7	7	4	1	5	2
	Fläche in ha	36,4	35,8	4,0	•	0,6	•
Lahn-Dill-Kreis	Betriebe	1	1	1	1	1	1
	Fläche in ha	•	•	•	•	•	•
Limburg-Weilburg	Betriebe	2	2	1	—	1	1
	Fläche in ha	•	•	•	—	•	•
Marburg-Biedenkopf	Betriebe	4	4	4	—	3	—
	Fläche in ha	9,7	9,6	1,3	—	0,2	—
Vogelsbergkreis	Betriebe	2	2	1	—	1	1
	Fläche in ha	•	•	•	—	•	•
Reg.-Bez. Gießen	Betriebe	16	16	11	2	11	5
	Fläche in ha	73,6	72,5	6,3	•	1,1	0,1
Kassel, documenta-Stadt	Betriebe	3	3	1	—	2	—
	Fläche in ha	16,2	15,8	•	—	•	—
Fulda	Betriebe	2	2	—	—	1	—
	Fläche in ha	•	•	—	—	•	—
Hersfeld-Rotenburg	Betriebe	1	1	—	—	—	—
	Fläche in ha	•	•	—	—	—	—
Kassel	Betriebe	15	15	3	2	6	4
	Fläche in ha	136,5	135,4	0,6	•	1,1	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	Betriebe	39	39	2	—	1	—
	Fläche in ha	509,3	509,3	•	—	•	—
Waldeck-Frankenberg	Betriebe	2	2	1	—	1	1
	Fläche in ha	•	•	•	—	•	•
Werra-Meißner-Kreis	Betriebe	8	8	4	2	6	5
	Fläche in ha	16,8	15,9	1,2	•	0,9	•
Reg.-Bez. Kassel	Betriebe	70	70	11	4	17	10
	Fläche in ha	684,5	681,7	7,5	•	2,8	0,2
Land Hessen	Betriebe	412	408	91	20	93	41
	Fläche in ha	7 307,5	7 275,5	313,9	21,3	32,0	2,7

1) Sowie engmaschigen Fliegennetzen (nicht Mulchfolie).

**2 T Betriebe und Anbauflächen von
nach Verwaltungsbezirken**

Land Regierungsbezirk Kreis	Merkmal	Gemüseanbau und Erdbeeren insgesamt	Darunter			
			Gemüse im Freiland	Gemüse unter hohen begehbaren Schutzab- deckungen einschl. Gewächs- häuser	Erdbeeren im Freiland	Erdbeeren unter hohen begehbaren Schutzab- deckungen einschl. Gewächs- häuser
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Betriebe	8	8	—	5	—
	Fläche in ha	299,3	280,0	—	19,3	—
Frankfurt am Main, Stadt	Betriebe	21	17	14	4	—
	Fläche in ha	236,1	204,6	18,0	13,4	—
Offenbach am Main, Stadt	Betriebe	—	—	—	—	—
	Fläche in ha	—	—	—	—	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	Betriebe	21	16	8	8	1
	Fläche in ha	57,1	33,8	2,9	19,9	•
Bergstraße	Betriebe	59	57	3	13	2
	Fläche in ha	2 167,2	2 077,4	•	72,1	•
Darmstadt-Dieburg	Betriebe	73	70	9	28	7
	Fläche in ha	1 960,2	1 733,3	1,0	218,4	7,5
Groß-Gerau	Betriebe	91	88	7	24	4
	Fläche in ha	1 745,0	1 584,4	3,8	148,2	8,6
Hochtaunuskreis	Betriebe	3	1	1	2	—
	Fläche in ha	16,3	•	•	•	—
Main-Kinzig-Kreis	Betriebe	19	16	3	9	1
	Fläche in ha	449,3	308,5	1,4	139,3	•
Main-Taunus-Kreis	Betriebe	26	15	5	18	2
	Fläche in ha	72,3	23,3	•	46,6	•
Odenwaldkreis	Betriebe	3	1	1	3	—
	Fläche in ha	•	•	•	2,6	—
Offenbach	Betriebe	10	10	1	5	1
	Fläche in ha	42,4	36,6	•	5,4	•
Rheingau-Taunus-Kreis	Betriebe	2	2	1	1	—
	Fläche in ha	•	•	•	•	—
Wetteraukreis	Betriebe	27	21	9	18	1
	Fläche in ha	147,6	79,3	1,5	66,7	•
Reg.-Bez. Darmstadt	Betriebe	363	322	62	138	19
	Fläche in ha	7 200,1	6 364,4	38,0	770,0	27,7

**Gemüse und Erdbeeren insgesamt
in Hessen 2012**

Land Regierungsbezirk Kreis	Merkmal	Gemüseanbau und Erdbeeren insgesamt	Darunter			
			Gemüse im Freiland	Gemüse unter hohen begehbaren Schutzab- deckungen einschl. Gewächs- häuser	Erdbeeren im Freiland	Erdbeeren unter hohen begehbaren Schutzab- deckungen einschl. Gewächs- häuser
Gießen	Betriebe	12	7	5	6	—
	Fläche in ha	57,6	32,4	0,8	24,4	—
Lahn-Dill-Kreis	Betriebe	3	1	1	3	—
	Fläche in ha	7,2	•	•	•	—
Limburg-Weilburg	Betriebe	3	2	1	2	—
	Fläche in ha	15,0	•	•	•	—
Marburg-Biedenkopf	Betriebe	6	4	3	4	—
	Fläche in ha	20,0	7,4	0,3	12,3	—
Vogelsbergkreis	Betriebe	3	2	1	3	—
	Fläche in ha	•	•	•	•	—
Reg.-Bez. Gießen	Betriebe	27	16	11	18	—
	Fläche in ha	146,6	64,0	1,6	81,0	—
Kassel, documenta-Stadt	Betriebe	3	3	2	—	—
	Fläche in ha	9,6	9,3	•	—	—
Fulda	Betriebe	4	2	1	3	—
	Fläche in ha	6,0	•	•	4,4	—
Hersfeld-Rotenburg	Betriebe	2	1	—	1	—
	Fläche in ha	•	•	—	•	—
Kassel	Betriebe	17	15	6	10	—
	Fläche in ha	195,5	135,7	1,6	58,2	—
Schwalm-Eder-Kreis	Betriebe	43	39	1	8	—
	Fläche in ha	567,7	532,1	•	35,6	—
Waldeck-Frankenberg	Betriebe	3	2	1	2	—
	Fläche in ha	•	•	•	•	—
Werra-Meißner-Kreis	Betriebe	12	8	6	6	—
	Fläche in ha	23,9	13,4	1,1	9,3	—
Reg.-Bez. Kassel	Betriebe	84	70	17	30	—
	Fläche in ha	816,1	695,9	3,6	116,7	—
L a n d H e s s e n	Betriebe	474	408	90	186	19
	Fläche in ha	8 162,9	7 124,3	43,2	967,7	27,7

**3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen
von Gemüsearten im Freiland in Hessen 2012**

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche ha	Ertrag dt/ha	Erntemenge t
Insgesamt ¹⁾	408 A	7 124,3 A	X	203 284,6 A
Kohlgemüse zusammen	188 A	1 052,5 A	X	61 626,6 A
Blumenkohl	98 A	90,3 A	307,4 A	2 774,9 A
Brokkoli	88 A	28,0 A	189,7 A	531,2 A
Chinakohl	64 A	46,9 A	488,2 A	2 291,3 A
Grünkohl	87 A	12,7 A	269,0 A	341,6 A
Kohlrabi	106 A	92,4 A	337,9 A	3 123,7 A
Rosenkohl	75 A	22,8 A	160,6 A	366,4 A
Rotkohl	138 A	157,7 A	507,9 A	8 010,6 A
Weißkohl	158 A	544,7 A	773,4 A	42 124,1 A
Wirsing	128 A	56,9 A	361,5 A	2 058,2 A
Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹⁾	296 A	3 252,0 A	X	38 217,4 A
Chicoréewurzeln	2 A	• A	X	X
Eichblattsalat	99 A	61,4 A	235,1 A	1 443,9 A
Eissalat	61 A	98,8 A	445,6 A	4 402,2 A
Endiviensalat	87 A	15,2 A	350,9 A	532,2 A
Feldsalat	86 A	67,9 A	111,9 A	759,9 A
Kopfsalat	110 A	141,0 A	360,5 A	5 082,8 A
Lollo Salat	76 A	72,0 A	238,2 A	1 715,5 A
Radicchio	35 A	8,5 A	329,5 A	280,2 A
Romanasalat (alle Sorten)	50 A	15,9 A	426,7 A	680,0 A
Rucolasalat	50 A	31,0 A	142,9 A	443,2 A
Sonstige Salate	46 A	17,9 A	270,4 A	483,5 A
Spinat	78 A	180,8 A	222,2 A	4 018,4 A
Rhabarber	59 A	50,8 A	272,3 A	1 383,9 A
Porree(Lauch)	104 A	178,0 A	387,5 A	6 896,9 A
Spargel (im Ertrag)	167 A	1 835,2 A	52,0 A	9 551,1 A
Spargel (nicht im Ertrag)	108 A	466,5 A	X	X
Stauden- /Stangensellerie	25 A	• A	483,6 A	• A
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	199 A	1 642,4 A	X	85 068,9 A
Knollensellerie	106 A	65,9 A	455,6 A	3 001,9 A
Möhren und Karotten	98 A	170,3 A	528,1 A	8 994,6 A
Radies	51 A	41,1 A	144,7 A	594,1 A
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	24 A	2,4 A	265,7 A	63,6 A
Rote Rüben (Rote Bete)	100 A	43,2 A	514,8 B	2 222,7 B
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	34 A	3,3 A	350,1 A	116,3 A
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	117 A	1 316,2 A	532,4 A	70 076,8 A
Fruchtgemüse zusammen	179 A	557,1 A	X	11 997,3 A
Einlegegurken	36 A	13,2 A	378,3 A	499,9 A
Salatgurken	39 A	20,8 A	391,4 A	812,2 A
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesen Kürbis)	141 A	120,3 A	281,6 A	3 389,6 A
Zucchini	110 A	81,3 A	371,8 A	3 021,9 A
Zuckermais	34 A	321,5 A	132,8 A	4 270,6 A
Hülsenfrüchte zusammen	110 A	592,9 A	X	5 620,8 A
Buschbohnen	95 A	517,6 A	95,0 A	4 918,2 A
Stangenbohnen	25 A	8,7 A	236,4 A	206,8 A
Dicke Bohnen	15 A	• A	142,4 A	• A
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	1 A	• A	9,6 A	• A
Frischerbsen zum Pflücken (ohne Hülsen)	25 A	55,8 A	72,1 A	402,6 A
Sonstige Gemüsearten	52 A	27,4 A	X	729,9 A

1) Ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

**3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen
von Gemüsearten im Freiland im Regierungsbezirk Darmstadt 2012**

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche ha	Ertrag dt/ha	Erntemenge t
Insgesamt ¹⁾	322 A	6 364,4 A	X	157 317,6 A
Kohlgemüse zusammen	112 A	490,6 A	X	22 428,4 A
Blumenkohl	64 A	80,0 A	310,4 A	2 482,2 A
Brokkoli	59 A	22,6 A	200,1 A	451,2 A
Chinakohl	47 A	44,7 A	488,1 A	2 183,4 A
Grünkohl	60 A	10,3 A	276,6 A	285,5 A
Kohlrabi	70 A	84,3 A	336,3 A	2 835,5 A
Rosenkohl	41 A	7,3 A	144,5 A	105,8 A
Rotkohl	80 A	50,8 A	484,4 A	2 458,7 A
Weißkohl	90 A	141,6 A	694,9 A	9 841,6 A
Wirsing	84 A	49,0 A	364,8 A	1 787,5 A
Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹⁾	253 A	3 166,6 A	X	37 145,1 A
Chicoréewurzeln	1 A	• A	X	X
Eichblattsalat	69 A	57,3 A	233,0 A	1 334,4 A
Eissalat	38 A	97,2 A	442,0 A	4 296,0 A
Endiviensalat	64 A	14,7 A	353,3 A	518,7 A
Feldsalat	57 A	60,2 A	112,8 A	679,8 A
Kopfsalat	75 A	135,1 A	360,8 A	4 873,4 A
Lollo Salat	52 A	68,6 A	238,4 A	1 636,0 A
Radicchio	25 A	7,9 A	328,6 A	259,4 A
Romanasalat (alle Sorten)	34 A	15,5 A	429,0 A	666,1 A
Rucolasalat	37 A	30,7 A	143,2 A	439,6 A
Sonstige Salate	29 A	15,5 A	276,1 A	428,4 A
Spinat	59 A	178,2 A	222,7 A	3 968,4 A
Rhabarber	49 A	50,5 A	272,2 A	1 375,4 A
Porree(Lauch)	72 A	174,2 A	388,1 A	6 758,4 A
Spargel (im Ertrag)	163 A	1 792,2 A	52,3 A	9 377,8 A
Spargel (nicht im Ertrag)	104 A	458,0 A	X	X
Stauden- /Stangensellerie	20 A	• A	485,3 A	• A
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	154 A	1 555,5 A	X	80 056,0 A
Knollensellerie	78 A	60,9 A	465,7 A	2 836,6 A
Möhren und Karotten	70 A	126,8 A	483,9 A	6 134,1 A
Radies	34 A	38,2 A	144,9 A	553,4 A
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	17 A	1,8 A	274,6 A	48,9 A
Rote Rüben (Rote Bete)	68 A	14,4 A	379,1 A	545,4 A
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	19 A	2,8 A	350,7 A	99,0 A
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	97 A	1 310,7 A	532,9 A	69 840,5 A
Fruchtgemüse zusammen	135 A	534,2 A	X	11 392,6 A
Einlegegurken	25 A	• A	467,6 A	• A
Salatgurken	33 A	• A	392,8 A	• A
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesen Kürbis)	107 A	104,1 A	284,7 A	2 962,4 A
Zucchini	81 A	79,9 A	369,7 A	2 955,6 A
Zuckermais	22 A	321,1 A	132,8 A	4 263,8 A
Hülsenfrüchte zusammen	84 A	591,2 A	X	5 599,0 A
Buschbohnen	72 A	516,3 A	95,0 A	4 903,5 A
Stangenbohnen	17 A	8,5 A	238,4 A	201,8 A
Dicke Bohnen	9 A	1,1 A	140,4 A	14,9 A
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	1 A	• A	80,0 A	• A
Frischerbsen zum Pflücken (ohne Hülsen)	21 A	55,7 A	72,1 A	401,9 A
Sonstige Gemüsearten	37 A	26,3 A	X	703,0 A

1) Ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

**3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen
von Gemüsearten im Freiland im Regierungsbezirk Gießen 2012**

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche ha	Ertrag dt/ha	Erntemenge t
Insgesamt ¹⁾	16 A	64,0 A	X	1 839,7 A
Kohlgemüse zusammen	15 A	23,3 A	X	531,3 A
Blumenkohl	10 A	3,1 A	249,6 A	77,1 A
Brokkoli	9 A	• A	108,9 A	• A
Chinakohl	4 A	• A	500,0 A	• A
Grünkohl	9 A	0,3 A	203,4 B	6,8 B
Kohlrabi	12 A	2,1 A	393,9 A	81,8 A
Rosenkohl	13 A	11,4 A	167,5 A	191,7 A
Rotkohl	10 A	0,9 A	411,4 A	35,9 A
Weißkohl	12 A	1,4 A	529,5 A	73,1 A
Wirsing	13 A	0,6 A	335,2 A	20,2 A
Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹⁾	14 A	10,4 A	X	210,1 A
Chicoréewurzeln	1 A	• A	X	X
Eichblattsalat	10 A	1,6 A	303,6 A	50,0 A
Eissalat	6 A	0,2 A	431,6 A	10,1 A
Endiviensalat	10 A	0,3 A	257,8 A	6,6 A
Feldsalat	11 A	2,8 A	108,9 A	30,7 A
Kopfsalat	12 A	1,4 A	308,8 A	43,9 A
Lollo Salat	6 A	0,2 A	248,9 B	4,9 B
Radicchio	5 A	0,1 A	384,1 A	3,3 A
Romanasalat (alle Sorten)	8 A	0,2 A	368,2 A	7,0 A
Rucolasalat	7 A	0,1 A	101,0 A	1,3 A
Sonstige Salate	9 A	1,4 A	222,2 A	30,8 A
Spinat	8 A	0,4 A	153,4 A	5,5 A
Rhabarber	3 A	— A	227,3 A	0,5 A
Porree(Lauch)	11 A	0,6 A	245,3 A	13,9 A
Spargel (im Ertrag)	—	—	—	—
Spargel (nicht im Ertrag)	1 A	• A	X	X
Stauden- /Stangensellerie	3 A	• A	473,2 A	• A
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	13 A	17,3 A	X	783,3 A
Knollensellerie	10 A	0,6 A	370,6 A	21,7 A
Möhren und Karotten	10 A	10,6 A	488,4 A	519,2 A
Radies	8 A	• A	121,9 A	• A
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	2 A	• A	244,4 A	• A
Rote Rüben (Rote Bete)	11 A	1,3 A	316,5 A	42,5 A
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	7 A	0,3 A	294,1 B	9,3 B
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	7 A	3,8 A	476,3 A	183,2 A
Fruchtgemüse zusammen	15 A	12,0 A	X	298,6 A
Einlegegurken	3 A	• A	280,0 A	• A
Salatgurken	4 A	• A	123,1 A	• A
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	12 A	11,0 A	248,0 A	273,4 A
Zucchini	12 A	0,5 A	360,4 A	17,3 A
Zuckermais	5 A	0,4 A	156,2 A	5,6 A
Hülsenfrüchte zusammen	9 A	0,5 A	X	5,6 A
Buschbohnen	8 A	0,4 A	90,8 A	4,0 A
Stangenbohnen	3 A	• A	152,8 A	• A
Dicke Bohnen	2 A	• A	190,1 A	• A
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	—	—	—	—
Frischerbsen zum Pflücken (ohne Hülsen)	—	—	—	—
Sonstige Gemüsearten	4 A	0,5 A	X	10,8 A

1) Ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

**3 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen
von Gemüsearten im Freiland im Regierungsbezirk Kassel 2012**

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche ha	Ertrag dt/ha	Erntemenge t
Insgesamt ¹⁾	70 A	695,9 A	X	44 090,8 A
Kohlgemüse zusammen	61 A	538,6 A	X	38 662,0 A
Blumenkohl	24 A	7,2 A	298,5 A	215,6 A
Brokkoli	20 A	• A	208,7 A	• A
Chinakohl	13 A	• A	489,4 A	• A
Grünkohl	18 A	2,0 A	241,6 A	49,3 A
Kohlrabi	24 A	6,0 A	341,6 A	206,4 A
Rosenkohl	21 A	4,0 A	170,6 A	69,0 A
Rotkohl	48 A	106,1 A	520,0 A	5 516,0 A
Weißkohl	56 A	401,7 A	801,8 A	32 208,1 A
Wirsing	31 A	7,3 A	342,2 A	250,5 A
Blatt- und Stängelgemüse zusammen ¹⁾	29 A	75,1 A	X	861,8 A
Chicoréewurzeln	—	—	X	X
Eichblattsalat	20 A	2,5 A	236,6 A	59,4 A
Eissalat	17 A	1,4 A	696,7 A	96,1 A
Endiviensalat	13 A	0,2 A	303,5 A	6,9 A
Feldsalat	18 A	4,8 A	102,0 A	49,4 A
Kopfsalat	23 A	4,5 A	366,7 A	165,6 A
Lollo Salat	18 A	3,2 A	234,6 A	74,6 A
Radicchio	5 A	0,5 A	334,0 A	17,5 A
Romanasalat (alle Sorten)	8 A	0,2 A	315,1 A	6,9 A
Rucolasalat	6 A	0,2 A	115,6 A	2,3 A
Sonstige Salate	8 A	1,0 A	248,0 A	24,4 A
Spinat	11 A	2,3 A	197,4 A	44,5 A
Rhabarber	7 A	0,3 A	284,7 A	8,0 A
Porree(Lauch)	21 A	3,2 A	383,7 A	124,6 A
Spargel (im Ertrag)	4 A	43,0 A	40,3 A	173,3 A
Spargel (nicht im Ertrag)	3 A	• A	X	X
Stauden- /Stangensellerie	2 A	• A	395,2 A	• A
Wurzel- und Knollengemüse zusammen	32 A	69,6 A	X	4 225,3 A
Knollensellerie	18 A	4,4 A	327,7 A	143,6 A
Möhren und Karotten	18 A	32,9 A	711,6 A	2 342,6 A
Radies	9 A	• A	145,8 A	• A
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	5 A	• A	239,4 A	• A
Rote Rüben (Rote Bete)	21 A	27,4 A	594,2 B	1 630,8 B
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	8 A	0,2 A	438,4 A	8,0 A
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	13 A	1,7 A	309,6 A	53,2 A
Fruchtgemüse zusammen	29 A	10,9 A	X	305,7 A
Einlegegurken	8 A	• A	218,4 B	• B
Salatgurken	2 A	• A	142,6 A	• A
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	22 A	5,3 A	292,0 A	153,7 A
Zucchini	17 A	0,9 A	574,9 A	48,9 A
Zuckermais	7 A	0,1 A	186,7 A	1,2 A
Hülsenfrüchte zusammen	17 A	1,2 A	X	16,2 A
Buschbohnen	15 A	0,9 A	123,3 A	10,8 A
Stangenbohnen	5 A	• A	184,7 A	• A
Dicke Bohnen	4 A	• A	160,0 A	• A
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	—	—	—	—
Frischerbsen zum Pflücken (ohne Hülsen)	4 A	0,1 A	87,6 A	0,7 A
Sonstige Gemüsearten	11 A	0,6 A	X	16,1 A

1) Ohne Chicorée und Spargel (nicht im Ertrag) bei den Erntemengen und im Ertrag.

**4 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäuser
in den Regierungsbezirken und Land Hessen 2012**

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche ha	Ertrag dt/ha	Erntemenge t
Regierungsbezirk Darmstadt				
Insgesamt	62 A	38,0 A	932,1 A	3 538,1 A
Feldsalat	31 A	9,3 A	92,7 A	86,0 A
Kopfsalat	20 A	0,4 A	374,7 A	16,7 A
Sonstige Salate	26 A	3,4 A	307,1 A	104,4 A
Paprika	34 A	0,9 A	565,8 A	52,6 A
Radies	16 A	4,1 A	152,6 A	62,2 A
Salatgurken	38 A	2,2 A	2 282,2 A	495,5 A
Tomaten	55 A	14,3 A	1 827,6 A	2 611,8 A
Sonstige Gemüsearten	14 A	3,4 A	314,5 A	105,8 A
Regierungsbezirk Gießen				
Insgesamt	11 A	1,6 A	694,3 A	113,9 A
Feldsalat	10 A	0,6 A	90,5 A	5,6 A
Kopfsalat	5 A	0,1 A	435,6 A	3,2 A
Sonstige Salate	6 A	0,2 A	294,9 A	4,8 A
Paprika	7 A	0,1 A	374,2 A	2,2 A
Radies	4 A	• A	253,5 A	• A
Salatgurken	9 A	0,2 A	2 011,0 A	34,4 A
Tomaten	11 A	0,4 A	1 463,5 A	60,1 A
Sonstige Gemüsearten	2 A	• A	272,5 A	• A
Regierungsbezirk Kassel				
Insgesamt	17 A	3,6 A	958,8 A	345,9 A
Feldsalat	12 A	1,3 A	84,3 A	11,0 A
Kopfsalat	8 A	0,2 A	412,3 A	10,0 A
Sonstige Salate	6 A	0,3 A	225,2 A	6,0 A
Paprika	9 A	0,2 A	493,9 A	8,8 A
Radies	5 A	• A	172,1 A	• A
Salatgurken	14 A	0,4 A	1 831,3 A	68,6 A
Tomaten	15 A	1,0 A	2 423,3 A	234,5 A
Sonstige Gemüsearten	4 A	• A	440,4 A	• A
Land Hessen				
Insgesamt	90 A	43,2 A	925,3 A	3 997,8 A
Feldsalat	53 A	11,2 A	91,6 A	102,6 A
Kopfsalat	33 A	0,8 A	392,5 A	29,9 A
Sonstige Salate	38 A	3,8 A	300,9 A	115,2 A
Paprika	50 A	1,2 A	545,1 A	63,6 A
Radies	25 A	4,4 A	156,0 A	68,1 A
Salatgurken	61 A	2,7 A	2 203,7 A	598,7 A
Tomaten	81 A	15,7 A	1 854,8 A	2 906,3 A
Sonstige Gemüsearten	20 A	3,5 A	317,2 A	110,6 A

**5 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren
im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäuser
in den Verwaltungsbezirken 2012**

Regionale Einheit Merkmal	Betriebe	Anbaufläche ha	Ertrag dt/ha	Erntemenge t
Darmstadt, Wissenschaftsstadt				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	5 A	19,3 A	91,5 A	176,8 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Frankfurt am Main, Stadt				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	4 A	8,2 A	34,9 A	28,6 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Offenbach am Main, Stadt				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	—	—	—	—
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	8 A	14,8 A	64,9 A	96,1 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	1 A	• A	140,0 A	• A
Bergstraße				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	12 A	56,6 A	66,7 A	377,5 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	2 A	• A	108,8 A	• A
Darmstadt-Dieburg				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	28 A	195,0 A	80,4 A	1 567,2 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	7 A	7,5 A	162,5 A	122,1 A
Groß-Gerau				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	24 A	130,3 A	75,8 A	987,5 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	4 A	8,6 A	150,2 A	128,4 A
Hochtaunuskreis				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	2 A	• A	79,5 A	• A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Main-Kinzig-Kreis				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	7 A	87,3 A	84,0 A	733,0 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	1 A	• A	100,0 A	• A
Main-Taunus-Kreis				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	18 A	43,4 A	82,6 A	358,9 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	2 A	• A	91,0 A	• A
Odenwaldkreis				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	3 A	• A	51,5 A	• A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Offenbach				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	5 A	4,4 A	73,2 A	32,2 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	1 A	• A	111,1 A	• A
Rheingau-Taunus-Kreis				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	1 A	• A	70,3 A	• A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Wetteraukreis				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	18 A	58,6 A	59,0 A	345,9 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	1 A	• A	277,8 A	• A
Reg.-Bez. Darmstadt				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	135 A	633,9 A	76,1 A	4 822,5 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	19 A	27,7 A	135,9 A	376,9 A

1) Einschließlich Gewächshäuser.

**Noch: 5 T Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren
im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäuser
in den Verwaltungsbezirken 2012**

Regionale Einheit Merkmal	Betriebe	Anbaufläche ha	Ertrag dt/ha	Erntemenge t
Gießen				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	6 A	19,1 A	44,5 A	85,1 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Lahn-Dill-Kreis				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	3 A	• A	59,3 A	• A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Limburg-Weilburg				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	2 A	• A	78,2 A	• A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Marburg-Biedenkopf				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	4 A	10,2 A	50,1 A	51,0 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Vogelsbergkreis				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	2 A	• A	64,4 A	• A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Reg.-Bez. Gießen				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	17 A	60,5 A	56,7 A	342,9 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Kassel, documenta-Stadt				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	—	—	—	—
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Fulda				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	3 A	4,3 A	64,8 A	28,0 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Hersfeld-Rotenburg				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	1 A	• A	70,9 A	• A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Kassel				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	8 A	44,4 A	44,0 A	195,4 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	8 A	27,4 A	72,2 A	197,7 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Waldeck-Frankenberg				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	1 A	• A	30,0 A	• A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Werra-Meißner-Kreis				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	6 A	7,5 A	36,9 B	27,6 B
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Reg.-Bez. Kassel				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	27 A	89,3 A	54,7 A	488,9 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	—	—	—	—
Land Hessen				
Flächen im Freiland (im Ertrag)	179 A	783,7 A	72,1 A	5 653,8 A
Unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen ¹⁾	19 A	27,7 A	135,9 A	376,9 A

1) Einschließlich Gewächshäuser.

**6 T Betriebe, Anbauflächen (im Ertrag), Erträge und Erntemengen
von Spargel in den Verwaltungsbezirken 2012**

Land Regierungsbezirk Kreis	Betriebe	Anbaufläche ha	Ertrag dt/ha	Erntemenge t
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	7 A	208,6 A	60,9 A	1 270,3 A
Frankfurt am Main, Stadt	3 A	• A	42,1 A	• A
Offenbach am Main, Stadt	—	—	—	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	4 A	4,0 A	52,1 A	21,0 A
Bergstraße	27 A	355,2 A	52,6 A	1 868,7 A
Darmstadt-Dieburg	40 A	790,8 A	51,6 A	4 082,4 A
Groß-Gerau	52 A	331,6 A	47,9 A	1 588,7 A
Hochtaunuskreis	1 A	• A	50,0 A	• A
Main-Kinzig-Kreis	10 A	40,9 A	64,5 A	264,1 A
Main-Taunus-Kreis	4 A	8,8 A	40,6 A	35,8 A
Odenwaldkreis	—	—	—	—
Offenbach	7 A	21,1 A	43,5 A	91,6 A
Rheingau-Taunus-Kreis	—	—	—	—
Wetteraukreis	8 A	24,0 A	51,8 A	124,4 A
Reg.-Bez. Darmstadt	163 A	1 792,2 A	52,3 A	9 377,8 A
Gießen	—	—	—	—
Lahn-Dill-Kreis	—	—	—	—
Limburg-Weilburg	—	—	—	—
Marburg-Biedenkopf	—	—	—	—
Vogelsbergkreis	—	—	—	—
Reg.-Bez. Gießen	—	—	—	—
Kassel, documenta-Stadt	—	—	—	—
Fulda	1 A	• A	52,5 A	• A
Hersfeld-Rotenburg	—	—	—	—
Kassel	2 A	• A	39,5 A	• A
Schwalm-Eder-Kreis	1 A	• A	55,0 A	• A
Waldeck-Frankenberg	—	—	—	—
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—
Reg.-Bez. Kassel	4 A	43,0 A	40,3 A	173,3 A
Land Hessen	167 A	1 835,2 A	52,0 A	9 551,1 A

**7 T Betriebe und Grundflächen des Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren)
nach Größenklassen der Grundflächen des Gemüseanbaus insgesamt
in Hessen 2012**

Grundfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Darunter	
		im Freiland	unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser

Betriebe

Unter 0,5	12	10	7
0,5 bis unter 1,0	36	35	9
1,0 bis unter 2,0	77	77	31
2,0 bis unter 3,0	29	29	9
3,0 bis unter 5,0	41	40	8
5,0 bis unter 10,0	55	55	8
10,0 bis unter 20,0	67	67	12
20,0 und mehr	95	95	9
I n s g e s a m t	412	408	93

Fläche in ha

Unter 0,5	2,2	1,6	0,7
0,5 bis unter 1,0	26,0	24,2	1,7
1,0 bis unter 2,0	112,9	109,5	3,4
2,0 bis unter 3,0	70,8	68,0	2,9
3,0 bis unter 5,0	148,9	143,4	5,4
5,0 bis unter 10,0	398,2	395,1	3,1
10,0 bis unter 20,0	946,5	942,6	3,9
20,0 und mehr	5 602,0	5 591,0	10,9
I n s g e s a m t	7 307,5	7 275,5	32,0

**8 T Betriebe und Anbauflächen des
nach Größenklassen
insgesamt in**

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Darunter		
		Kohlgemüse	Blatt- und Stängelgemüse	
			zusammen	darunter Salate

Betriebe

Unter 0,5	13	5	10	7
0,5 bis unter 1,0	45	22	29	17
1,0 bis unter 2,0	67	37	57	28
2,0 bis unter 3,0	28	13	26	14
3,0 bis unter 5,0	40	16	33	14
5,0 bis unter 10,0	52	23	33	12
10,0 bis unter 20,0	71	33	41	17
20,0 und mehr	92	39	67	22
I n s g e s a m t	408	188	296	131

Fläche in ha

Unter 0,5	2,9	0,2	1,7	0,8
0,5 bis unter 1,0	30,1	4,4	11,2	2,6
1,0 bis unter 2,0	93,9	16,1	44,1	8,9
2,0 bis unter 3,0	67,8	7,7	43,8	15,1
3,0 bis unter 5,0	145,8	27,2	84,0	14,9
5,0 bis unter 10,0	388,2	84,1	172,6	17,8
10,0 bis unter 20,0	985,8	220,7	350,0	49,9
20,0 und mehr	5 409,7	692,1	2 544,6	419,8
I n s g e s a m t	7 124,3	1 052,5	3 252,0	529,7

**Gemüseanbaus (ohne Erdbeeren)
der Gemüseanbaufläche
Hessen 2012**

Noch: darunter				unter hohen begehbaren Schutz- abdeckungen einschl. Gewächshäuser
Wurzel- und Knollengemüse	Fruchtgemüse	Hülsenfrüchte	sonstige Gemüsearten	

Noch: Betriebe

5	9	6	2	11
22	31	18	6	17
34	43	22	14	21
14	12	10	3	8
17	14	10	6	7
17	19	10	9	6
41	23	14	6	14
49	28	20	6	6
199	179	110	52	90

Noch: Fläche in ha

0,3	0,5	0,1	•	0,8
3,0	9,5	1,9	•	3,9
9,7	18,5	2,8	2,9	2,5
7,7	5,0	3,2	0,3	1,3
19,5	10,6	4,0	0,4	1,8
69,4	35,0	22,7	4,4	11,0
326,5	56,9	30,4	1,3	8,9
1 206,3	421,1	527,8	17,8	12,9
1 642,4	557,1	592,9	27,4	43,2

**9 T Betriebe und Anbauflächen von Erdbeeren
nach Größenklassen der Anbaufläche in Hessen 2012**

Anbaufläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Flächen im Freiland		unter hohen begehbaren Schutz- abdeckungen einschl. Gewächshäuser
		im Ertrag	nicht im Ertrag	
Betriebe				
Unter 0,5	28	24	10	2
0,5 bis unter 1,0	19	18	4	—
1,0 bis unter 2,0	32	31	12	2
2,0 bis unter 3,0	16	16	10	—
3,0 bis unter 5,0	32	31	18	2
5,0 bis unter 10,0	33	32	25	4
10,0 bis unter 20,0	19	19	7	6
20,0 und mehr	8	8	5	3
I n s g e s a m t	187	179	91	19
Fläche in ha				
Unter 0,5	3,9	3,0	•	•
0,5 bis unter 1,0	12,3	10,9	1,4	—
1,0 bis unter 2,0	42,0	34,6	•	•
2,0 bis unter 3,0	35,9	27,8	8,2	—
3,0 bis unter 5,0	117,5	93,1	•	•
5,0 bis unter 10,0	229,7	165,9	61,2	2,5
10,0 bis unter 20,0	260,7	225,5	25,4	9,8
20,0 und mehr	293,4	222,8	56,1	14,5
I n s g e s a m t	995,4	783,7	184,0	27,7

**10 T Ökologische Produktion in Betrieben, die vollständig auf
ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben in Hessen 2012**

10.1 Betriebe, Anbauflächen sowie Erntemengen von Gemüse im Freiland¹⁾ nach Gemüsegruppen 2012

Gemüsegruppe	Betriebe Anzahl	Anbaufläche ha	Erntemenge t
Kohlgemüse	33 A	56,3 A	2 215,0 A
Blatt- und Stängelgemüse	35 A	63,9 A	1 222,7 A
darunter: Spargel im Ertrag	7 A	3,9 A	24,2 A
Wurzel- und Knollengemüse	36 A	91,5 A	4 817,0 A
Fruchtgemüse	32 A	19,9 A	564,9 A
Hülsenfrüchte	23 A	3,0 A	31,8 A
Sonstige Gemüsearten	18 A	7,7 A	235,3 B
Insgesamt	41 A	242,3 A	9 077,0 A

1) Ohne Erdbeeren.

10.2 Betriebe, Anbauflächen sowie Erntemengen von Erdbeeren

Gegenstand der Nachweisung	Betriebe Anzahl	Anbaufläche ha	Erntemenge t
Flächen im Freiland im Ertrag	21 A	15,9 A	79,6 A
Flächen im Freiland nicht im Ertrag	10 A	4,7 A	X
Flächen unter hohen begehbaren Schutzab- deckungen einschl. Gewächshäuser	—	—	—

**11 Betriebe und Anbauflächen von aus-
nach Verwaltungsbe-**

Land Regierungsbezirk Kreis	Merkmal	Insgesamt	Darunter			
			Blumenkohl	Kohlrabi	Rotkohl	Weißkohl
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Betriebe	8	—	—	1	1
	Fläche in ha	280,0	—	—	•	•
Frankfurt am Main, Stadt	Betriebe	17	6	7	5	8
	Fläche in ha	204,6	32,7	0,5	8,8	27,5
Offenbach am Main, Stadt	Betriebe	—	—	—	—	—
	Fläche in ha	—	—	—	—	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	Betriebe	16	6	7	6	7
	Fläche in ha	33,8	1,6	0,8	0,5	1,0
Bergstraße	Betriebe	57	4	1	3	3
	Fläche in ha	2 077,4	17,2	•	•	•
Darmstadt-Dieburg	Betriebe	70	13	19	24	27
	Fläche in ha	1 733,3	8,4	8,4	27,5	83,9
Groß-Gerau	Betriebe	88	20	19	24	27
	Fläche in ha	1 584,4	18,0	72,7	6,0	18,2
Hochtaunuskreis	Betriebe	1	—	—	1	1
	Fläche in ha	•	—	—	•	•
Main-Kinzig-Kreis	Betriebe	16	3	1	3	3
	Fläche in ha	308,5	1,3	•	1,0	1,4
Main-Taunus-Kreis	Betriebe	15	1	4	1	1
	Fläche in ha	23,3	•	0,4	•	•
Odenwaldkreis	Betriebe	1	1	1	1	1
	Fläche in ha	•	•	•	•	•
Offenbach	Betriebe	10	2	2	2	2
	Fläche in ha	36,6	•	•	•	•
Rheingau-Taunus-Kreis	Betriebe	2	—	—	—	—
	Fläche in ha	•	—	—	—	—
Wetteraukreis	Betriebe	21	8	9	9	9
	Fläche in ha	79,3	0,5	1,0	0,8	6,6
Reg.-Bez. Darmstadt	Betriebe	322	64	70	80	90
	Fläche in ha	6 364,4	80,0	84,3	50,8	141,6

**gewählten Gemüsearten im Freiland
zirken in Hessen 2012**

Noch: darunter							
Eissalat	Kopfsalat	Spinat	Spargel (im Ertrag)	Spargel (nicht im Ertrag)	Möhren und Karotten	Speise- zwiebeln	Buschbohnen
1	1	—	7	7	1	2	—
•	•	—	208,6	53,3	•	•	—
1	8	5	3	2	4	1	4
•	14,8	•	•	•	•	•	0,2
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—
5	9	3	4	1	2	3	4
0,3	2,4	0,2	4,0	•	•	0,4	0,2
1	2	6	27	16	6	24	15
•	•	136,6	355,2	67,4	37,5	802,6	461,1
13	21	18	40	30	25	16	9
24,4	50,0	33,0	790,8	251,0	59,5	55,2	13,1
11	15	14	52	28	18	41	25
•	64,8	2,5	331,6	55,1	12,2	438,5	36,9
—	1	1	1	—	1	—	1
—	•	•	•	—	•	—	•
2	2	1	10	6	2	2	2
•	•	•	40,9	11,4	•	•	•
1	3	2	4	4	—	—	1
•	•	•	•	3,0	—	—	•
—	1	1	—	1	1	1	—
—	•	•	—	•	•	•	—
2	2	2	7	3	2	2	3
•	•	•	21,1	4,2	•	•	•
1	1	—	—	—	—	—	1
•	•	—	—	—	—	—	•
—	9	6	8	6	8	5	7
—	0,8	1,3	24,0	10,0	8,2	0,9	0,6
38	75	59	163	104	70	97	72
97,2	135,1	178,2	1 792,2	458,0	126,8	1 310,7	516,3

**Noch: 11 Betriebe und Anbauflächen von aus-
nach Verwaltungsbe-**

Land Regierungsbezirk Kreis	Merkmal	Insgesamt	Darunter			
			Blumenkohl	Kohlrabi	Rotkohl	Weißkohl
Gießen	Betriebe	7	6	7	5	7
	Fläche in ha	32,4	•	1,9	0,5	1,0
Lahn-Dill-Kreis	Betriebe	1	—	—	—	—
	Fläche in ha	•	—	—	—	—
Limburg-Weilburg	Betriebe	2	1	1	1	1
	Fläche in ha	•	•	•	•	•
Marburg-Biedenkopf	Betriebe	4	2	3	3	3
	Fläche in ha	7,4	•	•	•	•
Vogelsbergkreis	Betriebe	2	1	1	1	1
	Fläche in ha	•	•	•	•	•
Reg.-Bez. Gießen	Betriebe	16	10	12	10	12
	Fläche in ha	64,0	3,1	2,1	0,9	1,4
Kassel, documenta-Stadt	Betriebe	3	1	2	2	2
	Fläche in ha	9,3	•	•	•	•
Fulda	Betriebe	2	1	2	2	2
	Fläche in ha	•	•	•	•	•
Hersfeld-Rotenburg	Betriebe	1	1	1	1	1
	Fläche in ha	•	•	•	•	•
Kassel	Betriebe	15	8	8	8	8
	Fläche in ha	135,7	1,0	0,9	4,2	•
Schwalm-Eder-Kreis	Betriebe	39	8	6	31	37
	Fläche in ha	532,1	5,7	4,2	101,3	390,1
Waldeck-Frankenberg	Betriebe	2	—	1	1	1
	Fläche in ha	•	—	•	•	•
Werra-Meißner-Kreis	Betriebe	8	5	4	3	5
	Fläche in ha	13,4	•	0,5	0,2	0,2
Reg.-Bez. Kassel	Betriebe	70	24	24	48	56
	Fläche in ha	695,9	7,2	6,0	106,1	401,7
Land Hessen	Betriebe	408	98	106	138	158
	Fläche in ha	7 124,3	90,3	92,4	157,7	544,7

**gewählten Gemüsearten im Freiland
zirken in Hessen 2012**

Noch: Darunter								
Eissalat	Kopfsalat	Spinat	Spargel (im Ertrag)	Spargel (nicht im Ertrag)	Möhren und Karotten	Speise- zwiebeln	Buschbohnen	
5	6	3	—	—	4	3	4	
•	1,0	0,1	—	—	•	•	0,3	
—	1	1	—	—	—	—	—	
—	•	•	—	—	—	—	—	
—	1	1	—	1	1	1	1	
—	•	•	—	•	•	•	•	
1	3	2	—	—	4	2	2	
•	•	•	—	—	•	•	•	
—	1	1	—	—	1	1	1	
—	•	•	—	—	•	•	•	
6	12	8	—	1	10	7	8	
0,2	1,4	0,4	—	•	10,6	3,8	0,4	
2	2	1	—	—	—	—	1	
•	•	•	—	—	—	—	•	
1	2	—	1	—	1	1	1	
•	•	—	•	—	•	•	•	
—	1	—	—	—	1	—	—	
—	•	—	—	—	•	—	—	
6	8	6	2	2	9	4	6	
0,4	1,8	1,2	•	•	31,6	0,3	0,2	
2	2	—	1	1	1	1	1	
•	•	—	•	•	•	•	•	
2	2	—	—	—	1	2	1	
•	•	—	—	—	•	•	•	
4	6	4	—	—	5	5	5	
0,3	0,6	•	—	—	•	0,5	•	
17	23	11	4	3	18	13	15	
1,4	4,5	2,3	43,0	•	32,9	1,7	0,9	
61	110	78	167	108	98	117	95	
98,8	141,0	180,8	1 835,2	466,5	170,3	1 316,2	517,6	